

Anmeldung

Ja, ich melde mich verbindlich zum **3. Südwestdeutschen Expertenforum zur Grundstücksentwässerung** am 25.10.2012 in der Stadthalle Korntal an.

Name _____

Vorname _____

Abteilung _____

E-Mail _____

Telefon _____

DWA-Mitgliedsnummer _____

Rechnungsanschrift _____

Firma/Name _____

Straße _____

PLZ/Wohnort _____

Datum _____ Unterschrift Teilnehmer _____

Tagungsgebühr

€ 175,00 für DWA-Mitglieder
€ 210,00 für Nichtmitglieder
Enthalten sind Tagungsmappe
und Pausenverpflegung.

Bitte beachten Sie,
die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Allgemeine Hinweise

Schicken Sie Ihre Anmeldung bitte schriftlich an den DWA Landesverband Baden-Württemberg. Als verbindliche Anmeldebestätigung erhält der Teilnehmer die Rechnung über die Tagungsgebühr. Bei schriftlicher Abmeldung bis zum 11.10.2012 ist eine Stornogebühr von € 25,00, danach die volle Tagungsgebühr zu bezahlen. Sie ist auch in voller Höhe zu entrichten, wenn der Teilnehmer ohne Abmeldung nicht zur Tagung erscheint.

Veranstaltungsort

Stadthalle Korntal
Martin-Luther-Straße 32
70825 Korntal-Münchingen

Anreise

Anreise mit dem PKW

A81 Stuttgart-Heilbronn, Ausfahrt Nr. 17 Stuttgart-Zuffenhausen, dann über die B 10 Richtung Korntal.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

ICE oder IC aus allen Richtungen nach Stuttgart-Hauptbahnhof, von dort mit S-Bahn-Linie S 6 bis Korntal (12 Fahrminuten). Vom Bahnhof Korntal 5 Gehminuten zur Stadthalle.

Adresse

Stadthalle Korntal
Martin-Luther-Straße 32
70825 Korntal-Münchingen



geanetz Baden-Württemberg

ist eine Initiative des Landesverbands Baden-Württemberg der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) zur Unterstützung der Kommunen bei der Planung und Umsetzung der Zustandserfassung, Dichtigkeitsprüfung und gegebenenfalls der Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen.

DWA Landesverband Baden-Württemberg
Rennstraße 8 | 70499 Stuttgart
Tel. 0711/ 896631-190 | Fax 0711 / 896631-111
info@geanetz-bw.de

www.geanetz-bw.de

3. Südwestdeutsches Expertenforum
zur Grundstücksentwässerung

Strategien zur Inspektion und Sanierung privater Grundstücksentwässerungs- anlagen

*Vorgehensweise, Umsetzungen und
Erfahrungsberichte*

25. Oktober 2012
Stadthalle Korntal bei Stuttgart
mit Fachaussstellung

Eine Gemeinschaftsveranstaltung des DWA Landesverbandes Baden-Württemberg in Kooperation mit Städtetag und Gemeindetag Baden-Württemberg und dem VSB

Der Themenbereich »Inspektion und Sanierung privater Grundstücksentwässerungsanlagen« steht in Baden-Württemberg weiterhin in einem besonderen Fokus. Die Entwicklungen in anderen Bundesländern haben zu Diskussionen in der Öffentlichkeit geführt.

Das 3. Expertenforum greift die Themen auf und berichtet über die aktuelle Lage.

Das interkommunale Netzwerk *geanetz* und der DWA Landesverband Baden-Württemberg veranstalten gemeinsam mit den Projektpartnern Städtetag und Gemeindetag Baden-Württemberg und dem Verband Zertifizierter Sanierungsberater VSB das inzwischen 3. Südwestdeutsche Expertenforum zur Grundstücksentwässerung.

Die Vorträge der beiden ersten Blöcke behandeln die derzeitigen rechtlichen Gegebenheiten und geben zudem Beispiele für die technische Umsetzung. Der Blick nach Hessen zeigt eine Gegenüberstellung der Umsetzungsmodelle bei der Überprüfung der privaten Leitungen.

Wie die Bürgerinformation gelingen, und vor allem mit welchen Hilfsmitteln sie bei der vorliegenden komplexen Thematik erfolgreich durchgeführt werden kann, welches Vorgehen die Wohnungswirtschaft entwickelt und welche Erfahrungen einzelne Kommunen schon gemacht haben, erfahren Sie im dritten Block der Veranstaltung.

Zielgruppe

- Bürgermeister von Städten und Gemeinden
- Bauamts- und Tiefbauamtsleiter
- Ingenieurbüros, Architekten
- Industrie- und Tiefbauunternehmen
- Kommunale Wohnungswirtschaft
- Fach- und Umweltbehörden

9.00 Uhr Begrüßung
StDir Wolfgang Schanz
DWA Landesverbandsvorsitzender, Stuttgart

Grußwort für die Projektpartner Städtetag und Gemeindetag

Dezernent Rainer Specht
Städtetag Baden-Württemberg, Stuttgart

Ganzheitliche Instandhaltung der Abwassernetze
Markus Vogel
Verband Zertifizierter Sanierungsberater
für Entwässerungssysteme VSB e.V., Hannover

I. Rechtliche und technische Grundlagen der Sanierung privater Kanäle

Moderation: Jürgen Bolder, Freiburg

9.30 Uhr Rechtliche Rahmenbedingungen in Baden-Württemberg
MR Hans Neifer
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg, Stuttgart

9.50 Uhr Die neue DIN 1986 Teil 30
Dr. Robert Thoma
ö.b.u.v. Sachverst. Kanalinsp. & -sanierung (IHK Wü-SW)
Gutachtersozietät Dres. Kaufmann, Thoma und Kollegen

10.20 Uhr Modelle zur technischen/organisatorischen Umsetzung – Eine Gegenüberstellung
Dipl.-Ing. Tobias Rottmann
Kasselwasser, Kassel

10.50 Uhr Diskussion mit anschließender Kaffeepause

II. Technische Umsetzung

Moderation: Martin Kissel, Karlsruhe

11.20 Uhr Grundlagen – Methode der Dichtheitsprüfung: barometrisch (Luft/Wasser), optische Inspektion, Durchflussmessung, Anwendbarkeit, Vorarbeiten, Randbedingungen
Dipl.-Ing. Georg Vosen
RWTH Aachen

11.50 Uhr Wie weiter mit der Datenflut? Bestands- und Zustandserfassung von GEA-Datenmanagement und GIS-Pflege
Dr.-Ing. Arne Klawitter
aquadrat, Griesheim

12.20 Uhr Beseitigung von Hindernissen mit Fräsroboter, Schlauchliner, Kurzliner. Grenzen der sicheren Anwendung
Dipl.-Ing. Roland Hahn
Zertifizierter Kanalsanierungsberater, Herrenberg

12.50 Uhr Diskussion mit anschließender Mittagspause

III. Praxisbeispiele der Wohnungswirtschaft und Kommunen

Moderation: Klaus Eberle, Mannheim

14.00 Uhr Instandhaltung von Grundstücksentwässerungsanlagen am Beispiel einer Stuttgarter Wohnungsbaugesellschaft Vorgehensweise, Untersuchungsprioritäten, Schadensbewertung, Sanierungsstrategien, Wirtschaftlichkeit
Dr. Robert Thoma
ö.b.u.v. Sachverst. Kanalinsp. & -sanierung (IHK Wü-SW)
Gutachtersozietät Dres. Kaufmann, Thoma und Kollegen

14.20 Uhr Wie sag ich's meinem Grundstückseigentümer? Informationsveranstaltungen für Grundstückseigentümer
Wolfgang Lepschy
Lepschy & Lepschy GbR, Münster

15.00 Uhr Diskussion mit anschließender Kaffeepause

15.30 Uhr Umsetzungsbeispiele aus dem *geanetz* – Kanal- und Hausanschlussanierung in Freiburg-Landwasser
Frank Nußkern
Zertifizierter Kanalsanierungsberater
Badenova, Freiburg

– Fremdwasserbeseitigung – der problemlose Einstieg und die schwierige Umsetzung
Eberhard Fiedler, Kämmerer
Stadt Wildberg

– Bürgerbeteiligung an einem Sanierungsprojekt
Werner Leipert, Kämmerer
Stadt Hettingen
Dipl.-Geogr. Gerhard Renz
ISAS, Albstadt

16.30 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort
Klaus Eberle